

Was ist das Abschlussmodul, und wie ist es aufgebaut?

Diese Informationen gelten nur dann, wenn Sie nach GPO 2016 mit FSB 2016 studieren.

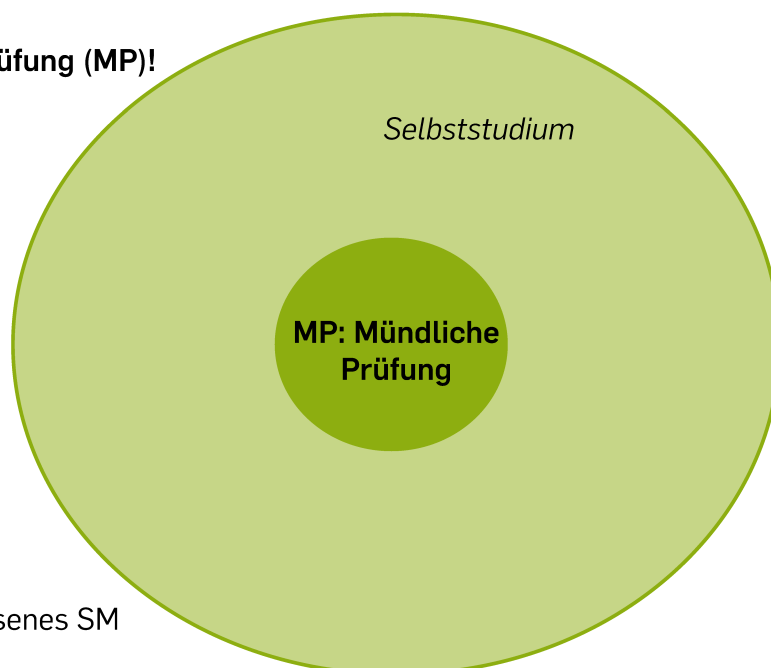
Das Abschlussmodul (ASM) umfasst Selbststudien im Umfang von 6 CP (= 180 Zeitstunden Workload) und endet mit einer mündlichen Modulprüfung. Die Modulprüfung des Abschlussmoduls umfasst **zwei hinreichend unterschiedliche Themen eines Teilfaches**, die Sie mit der:dem Prüfer:in individuell absprechen.

Das ASM im B.A.-Studienfach Germanistik ist in jedem Fall zu erbringen, völlig unabhängig davon, in welchem B.A.-Studienfach Sie Ihre B.A.-Arbeit schreiben bzw. ob Sie im anderen B.A.-Studienfach ebenfalls ein ASM oder ein vergleichbares Modul erbringen müssen.

Struktur des Abschlussmoduls (ASM)

Mündliche Modulprüfung (MP)!

Diese MP ist studienbegleitende Prüfungsleistung und damit **relevant für Ihre B.A.-Note!**



Startbedingungen:

1. mit MP abgeschlossenes SM
2. 45 CP
3. Sprachnachweise

Es gilt: Weder die konkreten Themen von Modulprüfungen (in Vertiefungs- und Schwerpunktmodulen sowie im Abschlussmodul) untereinander noch diese Themen und das Thema der B.A.-Arbeit dürfen übereinstimmen (sog. „Doublettierungsverbot“). Allerdings darf natürlich ein Thema für das Abschlussmodul gewählt werden, das Gegenstand eines Hauptseminars gewesen ist (nicht aber Gegenstand der Modulprüfung).

Weitere Details finden Sie [hier](#).

Zu den Voraussetzungen für die Anmeldung zum Abschlussmodul vgl. [hier](#).

From:
<https://portal.germanistik.rub.de/bportal/> - **Beratungsportal Germanistik**

Permanent link:
https://portal.germanistik.rub.de/bportal/doku.php/studienorganisation:bachelor_2016:aufbau_asm

Last update: **2026/02/12 10:18**

